

Wie die AfD den Begriff „Remigration“ definiert

Remigration umfasst alle Maßnahmen und Anreize zu einer **rechtsstaatlichen** und **gesetzeskonformen** Rückführung **ausreisepflichtiger** Ausländer in ihre Heimat.

Die Politik der AfD wird maßgeblich in der demokratisch auf Parteitag beschlossenen **Programmatik** bestimmt.

Aus unseren beiden aktuellen Wahlprogrammen für die Bundestagswahl 2021 und die Europawahl 2024 lassen sich daher als **Zusammenfassung** einer **Remigrationspolitik** folgende **sieben Forderungen** ableiten:

- 1) Gemäß **Bundestagswahlprogramm 2021** werden wir entsprechend den gesetzlichen Regelungen die ca. **250.000** vollziehbar ausreisepflichtigen Ausländer konsequent abschieben. Während die Bundesregierung von einer „**Rückführungsoffensive**“ nur redet, werden wir eine solche Offensive im Rahmen einer „**Remigrationsagenda**“ tatsächlich umsetzen. **Geltendes Recht** zu vollziehen ist eine rechtsstaatliche Selbstverständlichkeit für die AfD.
- 2) Weiterhin fordern wir in unserem **Europawahlprogramm 2024** im Kapitel „**Remigration statt Talentabwerbung**“, dass ein humanitärer Aufenthalt nur so lange gewährt wird, wie tatsächlich ein **Fluchtgrund** besteht – da es sich grundsätzlich um ein **Recht auf Zeit** handelt, das **keine Anwartschaft** auf **dauerhafte Einwanderung** begründet. Betroffen hiervon wären insbesondere auch **nicht persönlich verfolgte** Bürgerkriegsflüchtlinge mit „subsidiären“ Schutz, sobald in deren Heimat wieder **Frieden** herrscht.
- 3) In diesem Sinne wollen wir die seit 2015 rechtswidrig unter **Verstoß** gegen die Zuständigkeitsregeln der **Dublin-Verordnung** sowie gegen Artikel 16a Absatz 2 Satz 1 **Grundgesetz** (*kein Asyl bei Einreise aus sicherem Drittstaat*) und § 18 **Asylgesetz** (*Pflicht zur Zurückweisung an der Grenze*) erfolgte **Massenzuwanderung umkehren**. Insbesondere unter aus **Syrien** und **Afghanistan** stammenden Personen, in deren Herkunftsländern die Kampfhandlungen weitestgehend beendet sind, sehen wir daher ein großes „Remigrations“-Potential, das sogar von den Regierungen der jeweiligen Herkunftsländer ausdrücklich eingefordert wird.
- 4) **Ausländische Gefährder, Extremisten** und **schwere Straftäter** wollen wir vorrangig zurückführen, entweder in ihre Herkunftsländer oder in aufnahmebereite Drittstaaten. In dieser Hinsicht dient rechtsstaatliche Remigration dem **Schutz** aller rechtstreu in Deutschland lebenden Menschen. Die **Ausweisung** bei Gewalt-, Drogen-, und Sexualdelikten, bei Clan-Kriminellen sowie bei organisierter Kriminalität wollen wir **erleichtern**.

- 5) Auch der **Import ausländischer Konflikte** gefährdet zunehmend den inneren Frieden. Wer die Konflikte seiner Heimat unter **Begehung** von **Straftaten** nach Deutschland trägt, sollte sein **Aufenthaltsrecht verlieren**.
- 6) Schließlich übersteigt die derzeitige **Einwanderung** in unser **Sozialsystem** bei weitem unsere **finanziellen Möglichkeiten**. Das Recht, sich langfristig in Deutschland aufzuhalten, wollen wir daher verstärkt davon abhängig machen, ob jemand seinen **Lebensunterhalt** für sich und seine Familie selbst verdient – sofern nicht **tatsächliche** Schutzgründe seinen Aufenthalt begründen.
- 7) Eine vorausschauende Politik, wie wir sie machen, lässt Remigration erst gar nicht nötig werden, indem sie mittels heimatnaher Zuflucht, wirksamen Grenzschutzes und dem **Abbau** der derzeit bestehenden **Fehlanreize** (Bürgergeld, Bleiberecht für Ausreisepflichtige, Turboeinbürgerung) **illegale Zuwanderung** von vornherein unterbindet.

Alle diese Forderungen **entsprechen** der heutigen **Rechtslage** oder lassen sich jedenfalls mittels **verfassungskonformer Gesetzesänderungen** umsetzen.

Verfassungswidrige Forderungen wie eine **willkürliche kollektive Abschiebung** von Ausländern unabhängig von einem bestehenden individuellen Aufenthaltsrecht oder gar die **Abschiebung deutscher Staatsbürger mit Migrationshintergrund** stoßen auf unsere **entschiedene Ablehnung**.

Die AfD **unterscheidet nicht** zwischen **deutschen** Staatsangehörigen mit und ohne Migrationshintergrund. **Alle Deutschen** sind ohne Ansehen von Herkunft, Abstammung, Weltanschauung oder Religionszugehörigkeit **Teil unseres Staatsvolks**.

Die vielen **gut integrierten Bürger** mit **Migrationshintergrund** in Deutschland, welche die Chancen ergriffen haben, die unser Land bietet, leisten einen **wichtigen Beitrag** für unsere Wirtschaft und Gesellschaft. Sie sind uns ausdrücklich **willkommen** – die Politik der AfD vertritt auch ihre Interessen!

Anmerkung:

Der **Bundesvorstand** der **Alternative für Deutschland** hat das vorliegende **Positionspapier zur Remigration** am 29. Januar 2024 in Abstimmung mit dem programmatisch zuständigen **Bundesfachausschuss 12** verabschiedet und unter folgender URL veröffentlichen lassen:

<https://www.afd.de/remigration>.